

Masamune in Love

Von abgemeldet

Kapitel 5: Vorsicht ist geboten!

Ich saß mit Nari und Kasuga auf einer Bank. Wir ruhten uns aus.

„Verdammt! Ich schwitze so furchtbar,“ Kasuga streckte sich und fächerte sich Luft zu.

„Hör auf. Das fällt auf.“

„Dann sagen wir einfach das ich aus Russland oder so komme...“

„Nein! Kasuga hör einfach auf,“ sagten ich und Nari gleichzeitig.

Ich bemerkte das dieser Yukimura Sanada und sein komischer Freund Sasuke Sarutobi immer zu uns sahen. Waren wir etwa ein Museum? Wenn dann sollten sie auch bezahlen.

Keiji setzte sich zu uns.

„Ey! Ich wollte mich bedanken.“

„Ist doch alles Easy! Diesen Typen habe ich saures gegeben. Also mach dir keine Gedanken!“

Keiji musste lachen.

„Ihr seid echt in Ordnung.“

„Wie meinst du das, Maeda,“ fragte Kasuga vorsichtig.

„Die anderen Typen sind hier um ihren Spaß zu haben, aber ihr nehmt das alles total ernst.“

Dachte er das wirklich? Tja, er wusste halt nichts von Kasugas Liebe gegenüber Kenshin.

„Irgendjemand muss das hier doch ernst nehmen,“ Motonari klang echt cool als sie das sagte.

Ich musste niesen. Jemand hatte wohl an mich gedacht. Ich bemerkte schon wieder diese Blicke von diesem Yukimura. Ich sah in mir mal genauer an. Er wurde rot....ach du Schande. Er wurde rot wenn man ihn anstarrte. Um ihn zu ärgern sollte ich ihn häufiger anstarren. Das würde ihm eine Lehre sein.

Ich winkte ihm zu. Er sah zum Boden.

„Ha ha ha ha ha ha ha ha ha!!!“

„Masamune-san? Alles in Ordnung?“

Keiji sah mich besorgt an.

„Nein...alles klar.“

„Alles wieder klar,“ Motonari zwickte mich. Ich nickte und wurde wieder lieb. Sasuke ging auf uns zu. Yukimura hinter ihm her.

„Hey, Keiji wer sind denn die?“

„Wer will das wissen? Du und dein roter Freund? Na, alles klar Yukimura?“

Yukimura sah weg. Es war ihm echt peinlich. Vor einem Mädchen rot werden, wenn der Typ das wüsste.

„Mein Name ist Sasuke Sarutobi. Und wie heißt ihr?“

„Masamune Date.“

„Motonari Mori.“

„Kasuga Tomoe.“

Er sah Kasuga tief in die Augen. Was wollte der Typ?

„Warum starrt ihr uns an? Haben wir was im Gesicht?“

„Nein. Wir waren nur....neugierig,“ sagte Sasuke und ging um die Bank herum.

An dieser Schule gab es keine Schulglocke. Ich sah auf Nari's Armbanduhr. Der Unterricht fing in 5 Minuten wieder an.

„Wir gehen.“

Sasuke sah Kasuga nach. Ob er was merkte. Nari und ich, wir haben uns so viel Mühe bei der Frisur gegeben. Na ja, mehr Nari als Ich. Aber sie sah wie ein Kerl aus. Wir haben auch extra neue Kleidung gekauft.

Wir bekamen hier zwar eine Schuluniform, aber wer wollte immer darin herum laufen?

Na gut, ich fand sie schon irgendwie cool.

„Halt dich von diesem Sasuke fern Ka-kun. Verstanden?“

„Ja! Aber ich finde ihn ganz nett.“

„Sag das nicht,“ Nari schüttelte nur den Kopf während sie das sagte.

Wie gingen an unserem Geschichts-Lehrer vorbei, Mitsunaga Hisahide. Das verdammte Schicksal.